

Rundschreiben Nr. 08 vom 01.03.2026

Liebe Brandenburger Schachfamilie,

es wird wieder Zeit, sich kurz zu melden.

Die Mitgliederstatistik zum 31.12.2025 liegt vor: Brandenburg zählt 1.710 Mitglieder, davon 686 Jugendliche. 222 unserer Mitglieder sind weiblich. Für unser kleines Bundesland sind das gute Zahlen – auch wenn durchaus noch Potenzial nach oben besteht. Positiv ist auf jeden Fall, dass die Mitgliederzahlen seit Jahren stabil sind.

Erfreulich ist zudem, dass sowohl die Jugend- als auch die Seniorenarbeit wieder deutlich an Schwung gewonnen haben. Auch im Frauenbereich sind wir auf einem guten Weg. Das spricht für die engagierte Arbeit unseres Präsidiums sowie unserer Referentinnen und Referenten.

Langsam gehen die Mannschaftskämpfe in die entscheidende Phase. Einige Landesmeisterschaften sind bereits abgeschlossen, und die Qualifikationen der Jugendlichen zur LEM wurden durchgeführt. Beim Mannschaftspokal stehen die vier Mannschaften für die spannende Endrunde fest. An diesem Wochenende fand die Trainerausbildung statt, am kommenden Wochenende folgen die Schulschachmeisterschaften inklusive Schiedsrichterausbildung.

Wie bereits im letzten Rundschreiben angekündigt, findet am 04.07.2026 unser Jahreskongress statt. Hierfür werden noch geeignete Räumlichkeiten gesucht. Wer einen kostengünstigen Vorschlag hat und diesen ausrichten möchte, möge sich bitte bis zum 09.03.2026 per E-Mail bei Martina oder mir melden.

Leider gab es auch wieder einige weniger erfreuliche Vorgänge. In § 2.2 unserer Satzung ist die sportliche Disziplin verankert. Diese sollte für uns alle selbstverständlich sein. Dazu gehört auch ein verantwortungsvoller und respektvoller Umgang miteinander – sowohl in der Wortwahl als auch in der Art und Weise, wie Informationen weitergegeben werden.

Und ja – auch wir Ehrenamtlichen sind nur Menschen und machen Fehler. Ein solcher ist mir leider unterlaufen: Das Protokoll des letzten Kongresses wurde bislang zweimal versendet – jeweils in einer fehlerhaften Version. Einmal handelte es sich um die beim Handelsregister eingereichte Fassung, bei der zwei Seiten fehlten, ein weiteres Mal um eine noch nicht abschließend korrigierte Version. In Kürze werde ich den Vereinsvertreterinnen und -vertretern das korrekte und überarbeitete Protokoll zusenden und zudem veranlassen, dass die richtige Fassung ordnungsgemäß im Handelsregister hinterlegt wird.

Wie einige von Euch mitbekommen haben, läuft es beim Deutschen Schachbund weiterhin nicht rund. Wir können nur hoffen, dass hier zeitnah tragfähige Lösungen für den Schachsport gefunden werden.

Ich wünsche Euch allen eine schöne Frühlings- und Osterzeit.

Euer Präsident

Michael Fuhr